

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	Inhalt	Kommunikation
10	EINHEIT 1: DER KURS BEGINNT	..... <i>gegenseitiges Kennenlernen im Kurs</i> <i>sich begrüßen</i> <i>den Namen erfragen</i>
14	EINHEIT 2: WÖRTER LERNEN UND BEHALTEN	..... <i>Einführung in die Wortschatzarbeit</i> <i>verschiedene Redemittel zur Unterrichtskommunikation</i>
20	EINHEIT 3: SYSTEMATISCH GRAMMATIK LERNEN	..... <i>Einführung in die Grammatikarbeit</i> <i>Fragen zur Person stellen und beantworten</i>
24	EINHEIT 4: ZAHLEN	..... <i>die Zahlen von 1 bis 1000</i> <i>zählen</i>
28	EINHEIT 5: UNTERWEGS	..... <i>Geographie: Deutschland und die Nachbarländer</i> <i>Positionsangaben machen</i>
35	EINHEIT 6: TELEFONGESPRÄCHE	..... <i>Deutsch am Telefon</i> <i>das Alphabet</i> <i>Namen buchstabieren</i> <i>nach der Schreibweise fragen</i> <i>eine Telefonnummer erfragen</i> <i>nachfragen</i>
40	EINHEIT 7: SYSTEMATISCH WORTSCHATZ LERNEN	..... <i>Techniken zum Wortschatzlernen</i>
45	EINHEIT 8: PLAUDEREIEN IM CAFÉ	..... <i>kurze Gespräche beim ersten Kennenlernen</i> <i>fragen, wie es geht</i> <i>etwas bestellen</i> <i>Preise erfragen</i> <i>nach Wünschen fragen</i> <i>sich verabschieden</i>
52	Option 1: WIEDERHOLUNG	

Grammatik	Texte	Lernen zu lernen
..... Wortakzent Satzakzent	..... Dialoge	..... mit einer Dialoggrafik arbeiten
..... Nomen: bestimmter Artikel, Singular und Plural	..... Wörterbuchauszüge	..... mit einer Lernkartei arbeiten Wortarten erkennen internationale Wörter erkennen
..... Verben: Infinitiv, 1. Person Singular und Plural Fragen mit Fragewort Ja/Nein-Fragen		..... Verben und Ergänzungen markieren
..... Intonation: Zahlen schnell sprechen	..... Gedicht: Auskunft zur Person	
..... Verben: 3. Person Singular und Plural sein und haben Ländernamen und Artikel	..... Informationstexte zu Personen Kurzinformationen zu drei Städten	..... Texte erschließen mit Tabellen arbeiten Notizen machen
..... Verneinung mit nicht Intonation: freundlich, neutral, unfreundlich	..... Telefondialoge	..... mit Dialogbaukästen arbeiten deutsche Grammatikstrukturen mit der Muttersprache vergleichen
..... Wiederholung: bestimmter Artikel und Plural von Nomen die unbestimmten Artikel: ein/eine Verneinung mit kein/keine		..... Wortschatz nach Oberbegriffen ordnen, eine Regel selbst finden
..... Verben: 2. Person Singular und Plural	..... Brief, Preistafel, Dialoge	..... einen Dialogbaukasten selbst machen mit einer Dialoggrafik arbeiten

	Inhalt	Kommunikation
56	EINHEIT 9: VERABREDUNGEN UND EINLADUNGEN	..... gemeinsame Freizeit- aktivitäten vereinbaren Zeitangaben machen sich verabreden jemanden einladen eine Einladung annehmen/ ablehnen
65	EINHEIT 10: VERWANDTSCHAFT	..... Familie in Deutschland und in anderen Ländern die Familie vorstellen ein Foto beschreiben Positionsangaben machen interkulturelle Vergleiche
72	EINHEIT 11: KLEIDUNG UND FARBEN	..... Kleidungsstücke und Farben benennen, Farbver- gleiche interkulturell etwas beschreiben
78	EINHEIT 12: LEBENSMITTEL EINKAUFEN	..... Lebensmittel in Deutschland und im eigenen Land im Lebensmittelgeschäft etwas verlangen sagen, was man mag / nicht mag
84	EINHEIT 13: ESSEN IM RESTAURANT	..... Essen und Trinken im Restaurant auswählen und bestellen sagen, wie man das Essen findet
90	EINHEIT 14: SPRACHE IM KURS	..... Unterrichtssituationen etwas nachfragen um etwas bitten
98	EINHEIT 15: LEBENSÄUFE	..... Biographien von Türken in Deutschland deutsche Emigrantinnen und Emigranten biographische Angaben machen von der eigenen Vergangen- heit erzählen
108	EINHEIT 16: ORIENTIERUNG	..... Wegbeschreibung in der Stadt (Frankfurt am Main) was ist wo im Sprachinstitut?
114	Option 2: WIEDERHOLUNG	

Grammatik	Texte	Lernen zu lernen
..... trennbare Verben	..... <i>Lied: Laurentia</i> <i>Informationstexte auf dem Anrufbeantworter</i>	..... <i>mit Übungskärtchen arbeiten</i>
..... <i>Possessivbegleiter im Nominativ</i>	..... <i>Dialog</i> <i>Brief</i> <i>Ausschnitte aus einer Zeitungsreportage</i>	..... <i>Wortschatz in Tabellen ordnen, Wörter in Paaren lernen</i> <i>Einzelinformationen aus Texten entnehmen</i>
..... <i>welcher/dieser im Nominativ</i>	..... <i>Lied: Grün, grün, grün sind alle meine Kleider</i>	
..... <i>Vergleiche mit gern, lieber, am liebsten</i> <i>Verb mögen</i>	..... <i>Werbeanzeige von einem Supermarkt, Zeitungsartikel</i>	..... <i>Lesetechnik: Hypothesenbildung</i> <i>Wortschatz nach verschiedenen Kriterien ordnen</i> <i>Wörternetz</i>
..... <i>Graduierung mit zu</i>	..... <i>Speisekarte</i> <i>Gedichte: Die Geschichte vom Suppenkasper von Heinrich Hoffmann und ein Gegentext dazu</i>	..... <i>eine Dialoggrafik selbst machen</i>
..... <i>Akkusativergänzung</i> <i>Artikel, Demonstrativ- und Possessivbegleiter im Akkusativ</i> <i>Personalpronomen im Akkusativ</i>	..... <i>Gedicht: Trauriger Abzählreim von Ernst Ginsberg</i> <i>Liebesbrief</i>	..... <i>mit Sprache kreativ umgehen</i>
..... <i>regelmäßige Verben: Perfekt mit haben</i> <i>sein und haben im Präteritum</i>	..... <i>Anmeldeformular, biographische Informationstexte, Brief, Lexikontexte</i>	..... <i>Textsorten bestimmen</i> <i>Einzelinformationen aus Lexikontexten entnehmen</i> <i>Informationen in Tabellen ordnen</i>
..... <i>Präpositionen mit Akkusativ</i> <i>Präpositionen mit Dativ</i> <i>zusammengesetzte Nomen</i> <i>Ordinalzahlen bis 3.</i>	..... <i>Stadtpläne, Dialoge</i>	..... <i>eine Regel selbst finden</i>

122	EINHEIT 17: KALENDER, FESTE, FEIERTAGE	..... wichtige Tage im Jahr Anlässe zu Glückwünschen in Deutschland und im eigenen Land	..... nach Daten fragen jemanden beglückwünschen interkulturelle Vergleiche
130	EINHEIT 18: AUFFORDERUNGEN, BITTEN, RATSLÄGE	..... Unterrichtskommunikation	..... zu etwas auffordern um etwas bitten jemandem einen Rat geben
136	EINHEIT 19: GESCHENKE	..... Geschenke auswählen Geschenke verschicken	..... über Geschenke sprechen um Erlaubnis bitten etwas erlauben/verbieten um Hilfe bitten einen Vorschlag machen
144	EINHEIT 20: GESCHMACKS- SACHEN	..... Hobbys, Musik, Lesegewohn- heiten	..... sagen, wie man etwas findet
151	EINHEIT 21: HÖHER, SCHNELLER, WEITER	..... Maße, Vergleiche, Rekorde	..... Vermutungen äußern Maß- und Gewichtsangaben machen vergleichen
160	EINHEIT 22: FREIZEIT UND FERIEN	..... Freizeitbeschäftigungen in Österreich Freizeitangebote in Wien	..... sagen, wo man ist/war sagen, wohin man geht
170	EINHEIT 23: SPORT	..... sportliche Aktivitäten Wochenpläne	..... sagen, wofür man sich interessiert sagen, worauf man sich freut / worüber man sich ärgert
178	EINHEIT 24: ERZÄHLEN SIE DOCH	..... Träume und Tratsch	..... erzählen, was passiert ist einen Tagesablauf beschreiben
186	Option 3: WIEDERHOLUNG		
196	ANHANG		

Grammatik	Texte	Lernen zu lernen
..... Ordinalzahlen	..... Gedichte, Sprüche, Geburtstagslieder, Veranstaltungshinweise (Anzeigen, Radio), Glückwunschkarten, Familienanzeigen	
..... Imperativ	..... Bildgeschichte: vater und sohn von e.o. plauen Begegnung mit einem Mann, der nur in Befehlen reden kann von Alfons Schweiggert	..... eine Grammatiktafel selbst machen einen literarischen Dialog variieren
..... Modalverben: müssen, können, dürfen Satzklammer: Modalverb und Infinitiv Ja/Nein-Fragen, Doch und Nein	..... Formulare und Informationszettel der Post, Verkehrsschilder	..... Sätze mit visuellen Hilfen strukturieren eine Regel selbst finden
..... Zusammenfassung: Stellung der Satzglieder im Aussage-, Imperativ- und Fragesatz Frequenzadverbien	..... Zeitungsnotiz, Kochrezept, Sachtextausschnitt u.a.m. Statistik Kindergeschichte	..... Textsorten erkennen einen Hörtext erarbeiten einen literarischen Text erarbeiten Übungskärtchen selbst machen
..... Komparation mit wie und als Komparativ und Superlativ	..... Lexikonauszüge	
..... Präpositionen mit Akkusativ oder Dativ Modalverben: mögen (ich möchte), wollen Nomen: Genitiv Plural	..... Zeitungsartikel Veranstaltungshinweise	..... Redemittel zu einem Thema sammeln
..... Zeitangaben im Satz Verben mit Präpositionen Verben mit Reflexivpronomen Fragen mit Präpositionen	..... Wörterbuchauszüge Bildgeschichte: Skatgymnastik von Otto Waalkes	..... ein Wortfeld selbst erarbeiten mit dem Wörterbuch arbeiten
..... Perfekt mit sein Partizip II der unregelmäßigen Verben Intonation: Emphase	..... Dialoge	